

25.01.07

Bilden, genießen, erleben

EHRENAMT Pläne des Arbeitskreises Stadtmarketing werden konkret

RHEINBACH. Langsam aber sicher nehmen die großen Vorhaben des Rheinbacher Arbeitskreises Stadtmarketing Gestalt an. Sowohl das Projekt „Initiative Bürger für Rheinbach“ als auch die Planung der Kultur- und Erlebnistage machen Fortschritte. Mit der „Initiative Bürger für Rheinbach“ will der Arbeitskreis das ehrenamtliche Engagement in der Stadt beleben. Dazu hat er sieben Betätigungsfelder abgesteckt. Die Bürger sollen dazu animiert werden, in den Bereichen Denkmäler, Vereinswesen, Grünflächenpflege, Integrationshilfe, Instandsetzung, Ordnung und Pflege öffentlicher Einrichtungen sowie

soziale freiwillige Dienste Patenschaften zu übernehmen.

Am 27. Februar wird die Initiative offiziell vorgestellt. „Um mit gutem Beispiel voranzugehen“, erklärte der Arbeitskreis-Vorsitzende Karl L. Krakow, stellt das Gremium dann auch eigene Pilotprojekte vor. Dabei haben sich Mitglieder heruntergekommener Ecken wie der Bushaltestelle an der Gymnasiumstraße und am Altenheim an der Gerbergasse angenommen.

Konkret geworden sind auch die Pläne für die „Rheinbacher Kultur- und Erlebnistage“. Auf dem Campus der Fachhochschule sind für den 1. September ein „Tag der

Schulen und Bildungseinrichtungen“ und ein „Internationaler Wein- und Schlemmermarkt der Nationen“ vorgesehen.

Unter dem Titel „Rheinbach erleben“ sollen am 6. Oktober eine Bierbörse und ein „langer Samstag-Einkaufsabend“ folgen, gepaart mit einem „Tag der Vereine“. Diese sollen vor allem ihre Jugendarbeit vorstellen. Krakow: „Uns geht es darum, die junge Generation ins Blickfeld zu rücken. Auch die soll sich in Rheinbach wohlfühlen.“ pd

Näheres unter www.stadtmarketing-rheinbach.de. Anregungen an Karl L. Krakow, ☎ 0 22 26/9 23 80.